

# Handschriften / Autographen

## Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Halle (Saale), 01.01.1745-31.12.1753

1. Januar 1751

---

### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525)

1751

Allerheilighster Gott und  
Vater, durch deine Güte fange  
ich dieses Jahr an, Ach! bleibe  
mir gütig, wie bis her und  
da es möchte dein Willkür sein  
mich in Nutzen aus diesem Leben  
zu Leben abzurufen, so bitte  
dich herzlich, laß meine verbleibende  
Tage aus dieser Leben, recht  
Vorbereitungstage werden zu  
deiner großen Danksagung. Reiche, so  
weiche täglich mein Gemüthe,  
damit ich beständig auf dem rechten  
Weg fortgehe, bis du mich  
höchst angenehm in deine  
Liedlichkeit, durch Jesum Christum,  
Amen!

# JANUAR

Herr, zins mich, so lauff

1. Mein Andacht vor mich selber  
gehabt. In H. Prof. Franckens  
Bewidigt: In Namen JESUS  
als im Antzern Begriff etc. gele-  
sen. Aus Erlaubschribet die frau  
Schulm von 29. Dec. 1750.
2. Lutheri Schriften gelesen.
3. Am Dienstag Sonntage mein  
eigen Betrachtung gelehrt.
4. Lutheri Schriften gelesen.
5. Lutheri Schriften gelesen.  
Es ist ein heiliger Tag gewesen.
6. Seit dem großen Heiligs  
mein Andacht besonders an-  
gestellt. **Es ist Lob!**  
Seit dem 8. fast was in  
Abschied aus Madras.